

| Vorname  |
|--|
| Nachname   |
| Geburtsdatum                                     |
| Muttersprache                                    |
| Strasse  |
| PLZ / Ort  |
| Eintritt   |
| Austritt   |
|  |
|  |
| Team   |
| Unterricht                                       |
| Therapie   |
| Sozialpädagogik                                  |
|  |
|  |
|  |
|  |
| 1. Allgemeines Lernen / Umgang mit Anforderungen |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |



| 2. Sprachliche Leistunge | en im schulischen Kontext |                  |               |
|--------------------------|---------------------------|------------------|---------------|
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
|                          |                           |                  |               |
| 3. Mathematische Leistu  | ıngen                     |                  |               |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |
| gelingt sicher           | gelingt mehrheitlich      | gelingt unsicher | gelingt nicht |



| 4. Weitere schulische Lernfelder  |                              |                              |                       |  |  |
|---|------------------------------|------------------------------|-----------------------|--|--|
| Fremdsprachen  Englisch angeboten  Französisch angeboten                      | besucht besucht              | nicht besucht                |                       |  |  |
| Natur, Mensch und Gesellschaft  |                              |                              |                       |  |  |
| gelingt sicher  | gelingt mehrheitlich         | gelingt unsicher             | gelingt nicht         |  |  |
| gelingt sicher  | gelingt mehrheitlich         | gelingt unsicher             | gelingt nicht         |  |  |
| gelingt sicher  | gelingt mehrheitlich         | gelingt unsicher             | gelingt nicht         |  |  |
| Erwähnenswertes aus den   | Bereichen Musik, Bildnerisch | hes Gestalten und Textiles & | Technisches Gestalten |  |  |
| 5. Bewegung und Mobilität   |                              |                              |                       |  |  |
|   |                              |                              |                       |  |  |
| 6. Umgang mit Menschen / für sich selber sorgen (Fachbereich Sozialpädagogik) |                              |                              |                       |  |  |
|   |                              |                              |                       |  |  |



| 7. Bemerkungen                          |
|---|
|   |
|   |
|   |
| Datum                                   |
| Datum                                   |
| Unterschrift                            |
| Unterschrift der Erziehungsberechtigten |

## Fragen? Senden Sie uns ein e-mail

## **Der Lernbericht**

Der Lernbericht macht individuelle Aussagen zum Lern- und Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler und beinhaltet eine Empfehlung für die weitere Schullaufbahn. Zusätzlich werden die Leistungen auch mit den Kompetenzen/Zielen des Lehrplans verglichen.

Bei der Zielerreichung des Lehrplanes können auch die Ziele höherer oder tieferer Schuljahre stehen, weil eine Schülerin oder ein Schüler in diesem Bereich eine besondere Stärke oder eine Schwäche hat.

## Beispiel:

Ein Kind im 2. Primarschuljahr hat eine Schwäche beim Lesen und erreicht bis jetzt das Lernziel des 1. Primarschuljahres, dieses dafür gut. Ein anderes sprachliches Ziel des 2. Primarschuljahres gelingt unsicher und in der Mathematik gelingt dem Kind bereits ein Ziel des 3. Primarschuljahres sicher. Somit erfüllt dieses Kind im 2. Primarschuljahr, gemäss seinen Stärken und Schwächen, Lernziele zwischen dem 1. und 3. Primarschuljahr.

Zielformulierung «KG» ist ein Lehrplanziel des 1. oder 2. Kindergartenjahres Zielformulierung «US (1. / 2. Kl.)» ist ein Lehrplanziel des 1. oder 2. Primarschuljahres Zielformulierung «MSI (3. /4. Kl.)» ist ein Lehrplanziel des 3. oder 4. Primarschuljahres Zielformulierung «MSII (5. /6. Kl.)» ist ein Lehrplanziel des 5. oder 6. Primarschuljahres

Wenn Sie Fragen zum Lernbericht haben, kontaktieren Sie bitte die Lehrpersonen Ihres Kindes.